

W 28

Berlin, den 19. März 1926.
NW7, Charlottenstrasse Nr. 41.

Zentraldirektion
der
Monumenta Germaniae historica.

An
die Berliner Beamten-Vereinigung
B e r l i n .
- - - - -

Ich bitte zu Lasten meines "Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)" zu überweisen:

- a) 3.000,— R.Mk. an Herrn Professor Dr. Harry Bresslau in Heidelberg, Kleinschmidtstr. 44, auf sein Konto bei der Rheinischen Creditbank, Filiale Heidelberg (und zwar: 500 R.M. als Resthonorar für 32 Bogen der Diplomata V und 2.500 R.M. Honorar für 30 Bogen der Scriptorum XXX, 2);
- b) als Wertbrief in deutscher Währung den Gegenwert von 459 (in frz. Francs Worten: vierhundertneunundfünfzig französische Francs) an die Firma Auguste Picard, Éditeur in Paris (VI^e), Rue Bonaparte 82 mit dem Zusatz:
"Im Auftrag des Dr. W. Finsterwalder, Berlin NW7: Betrag der Rechnung vom 10 März 1926 - D 118 - für 5 Notices, Extraits Bibliothèque Nationale."

Den Gegenwert und die Kosten zu b) bitte ich auf beiliegendem Duplikat, das wie üblich abgeholt werden wird, zu vermerken.

Laut Bestätigung der BvV, Baumst. 4. v. 9. 20. 3. 26

auf den Lichtbild sind zu *zu Hauptk.*

gez. K E H R .

*Summe - 68,45 M.
Porto 1
ne Abrechnung 0,05 } 69,50 M.*

Kauf Abgang zur Aufwandskontrolle

*Hauptk. ab 19
3*

*19 18
3*